

PROTOKOLL

aufgenommen über die am Donnerstag, den 07. Juli 2022 um 19 Uhr 30 im Sitzungssaal der Gemeinde Achenkirch stattgefundene 6. Gemeinderatssitzung 2022 des Gemeinderates Achenkirch.

Anwesend: Bgm. Karl Moser, Vzbgmⁱⁿ Aloisia Rieser, GV Markus Kofler, Otto Kowarik und Maximilian Stecher sowie die Gemeinderäte Hannes Gardener, Gabriele Buchmayer, Andreas Egger, Rieser Martin (Ersatzmann), Angelika Egger, Fabian Woloschyn, Martin Müller, Christian Meßner, Walter Rupprechter und Sophie Lorberau

Entschuldigt: GR Michael Unterberger und Johannes Wieser (Ersatzmann)

Nicht erschienen: -----

Es waren 9 (neun) Zuhörer anwesend.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Parkraumbewirtschaftung – Ankauf Parkautomaten
3. Verpachtung Flächen Grummetreith
4. Weidefreistellung betreffend Gst. 1859
5. Weidefreistellung betreffend Gst. 1559/2 – Teilfläche
6. Wohnungszuweisung Wohnanlage GHS – Altes Forsthaus
7. Anträge, Anfragen und Allfälliges

1. Der Bürgermeister eröffnet die Gemeinderatssitzung, begrüßt die anwesenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie die Zuhörer und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Das Protokoll der Sitzung vom 20. April 2022 ist ordnungsgemäß unterfertigt. Es wird beschlossen, dass der Tagesordnungspunkt 6 Wohnungszuweisungen unter Ausschluss der Öffentlichkeit beschlossen wird.

2. Parkraumbewirtschaftung – Ankauf Parkautomaten

Im Bereich der Parkplätze Achensee – Fischerwirt bzw. Liegewiese (Sommerparkplatz) ist ein Austausch der Parkautomaten nötig, da diese leider nicht mehr richtig funktionstüchtig sind. Es liegt uns ein Angebot für die Varianten „Strom“ bzw. „Solar“ vor, wobei sich herausgestellt hat, dass die Solarvariante in Verbindung mit der „Dahoamcard“ (Kartenlesefunktion) nicht funktioniert. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass lt. Angebot der Firma Technic Gerätebau GmbH. zwei Automaten „P8“ (Stromanschluss) mit NFC BK-Funktion/SIX bzw. Barcodeleser und verstärkter Ladefunktion (Laternenversorgung) zum Preis von € 11.552,72 inkl. MwSt./Stück angekauft werden.

Von GR Rupprechter wird in diesem Zuge vorgebracht, dass eine Anhebung der Parkgebühren bei den „Parkplätzen Achensee“ ab dem kommenden Jahr angedacht werden soll.

3. Verpachtung Flächen Grummetreith

Der bisherige Pächter hat die Verpachtung der Flächen in der Grummetreith zurückgelegt. Aufgrund der Ausschreibung liegen uns zwei Bewerbungen für die Fläche von 1,6156 ha vor. Die beiden Bewerbungen – Walter Mair und Maurice Heigl – werden dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Vom bisherigen Pächter wurde ein Betrag in Höhe von ca. € 160,- jährlich bezahlt. GV Stecher erwähnt, dass ja bereits jetzt Vieh von Walter Mair auf der Fläche weidet. Dies wird vom Bürgermeister bestätigt. Bgm. Moser spricht sich für eine Vergabe an den Landwirt aus. Nach eingehender Beratung wird

einstimmig beschlossen, dass die Fläche Grummetreith an Herrn Walter Mair verpachtet wird. Als jährlicher Pachtzins wird ein Betrag in Höhe von € 200,-- (indexgesichert) beschlossen. Zusätzlich sind auch noch die Kosten für die Wegbenützung (Weggemeinschaft Grummetreith – dzt. ca. € 20,-- jährlich) vom Pächter zu entrichten. Der Pachtvertrag wird auf drei Jahre abgeschlossen.

GR Lorberau erkundigt sich, ob anstelle der Fläche Grummetreith ein Teil der Gemeindefläche beim „Goasbichl“ gepachtet werden könnte. Der Bürgermeister wird dies mit dem Bauhofleiter besichtigen.

4. **Weidfreistellung betreffend Gst. 1859**

Die nunmehrige Eigentümerin des Grundstückes 1859, Frau Brigitte Hlebaina, ersucht um Weidfreistellung des Grundstückes 1859 im Ausmaß von 234 m². Auf der gegenständlichen Parzelle befindet sich auch die „Viehtränke“ für den Weitebezirk. Von Frau Hlebaina wurde die von der Agrargemeinschaft geforderte Vereinbarung unterfertigt. Auch die Bezahlung der Weideentschädigung wurde zugesagt. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass auf das zugunsten der Gemeinde eingetragene Weiderecht auf dem Grundstück 1859 KG 87001 Achenal verzichtet wird.

5. **Weidfreistellung betreffend Gst. 1559/2 – Teilfläche**

Die Familie Rupprechter (Martin Rupprechter bzw. Veronika Tschoner) hat mit Erich Kern (Rötzl) einen Grundtausch (Begradigung) vereinbart. Auf dem Trennstück im Ausmaß von 39 m² aus dem Grundstück 1559/2 ist zu Gunsten der Gemeinde ein Weiderecht eingetragen. Die aufgrund der Regulierungsurkunde Berechtigten haben einer Weidfreistellung mehrheitlich zugestimmt. Die Zustimmung liegt vor. Von Familie Rupprechter wurde die Bezahlung der Weideentschädigung mündlich zugesagt. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass auf das Weiderecht auf dem Trennstück „2“ im Ausmaß von 39 m² aus dem Grundstück Gst. 1559/2 (Teilungsplan Dipl.-Ing. Hubert Wild, G.Zl. 4096-B/21 vom 02.04.2021) verzichtet wird.

7. **Anträge, Anfragen und Allfälliges**

❖ **Community Nursing - Büroräumlichkeiten**

Der Bürgermeister informiert, dass eine Unterbringung im „Alten Widum“ nicht möglich ist. Man wird daher zwei Räumlichkeiten im Dachgeschoss des Gemeindehauses (ehem. TVB Achensee) adaptieren. Der alte Boden wurde von den Bauhofmännern bereits entfernt.

GR Lorberau erkundigt in diesem Zuge bezüglich des Standes des ARGE Vertrages. Es wird erklärt, dass dieser nunmehr vorliegt und bei der nächsten Sitzung beschlossen werden soll. In den Gemeinden Eben und Steinberg erfolgt dies vermutlich in der kommenden Woche.

❖ **Volksschule Achenkirch – Projekt Sommerschule 2022**

In der Volksschule Achenkirch wird heuer das Projekt Sommerschule 2022 durchgeführt. Die Betreuung wird in den beiden letzten Ferienwochen angeboten. Der Gemeinderat nimmt dies zustimmend zur Kenntnis

❖ **Volksschule Achenkirch – Naturparkschule**

Auf die Anfrage von GR Lorberau erklärt der Bürgermeister, dass noch ein Gespräch mit dem Zuständigen Vertreter bzw. Direktorin Eller stattfinden muss. Man wird mit Dir. Eller einen Termin vereinbaren.

❖ **Vorbringen Vzbgmⁱⁿ Rieser**

Folgende Punkte sollten bei der Sitzung am 01.09.2022 auf der Tagesordnung sein:

- Installation der Gemeindecinsatzleitung

- Friedhof – barrierefreier Zugang zur Kirche bzw. Leichenhalle
- Skaterplatz – lt. GV Kowarik ist derzeit die Gründung eines Vereins angedacht. Bürgermeister verweist diesbezüglich noch auf den fehlenden Vorschlag von Maurice Heigl
- Ortschronist – lt. Dorflebenausschuss event. Ausschreibung machen
- Protokoll – Session Lösung – vorher Zusendung per Mail an die Gemeinderäte versuchen
- Parkraumbewirtschaftung – Vorgehensweise betreffend Parktarife ab 2023 beraten
- Naturparkschule

❖ **Gemeindehaus – Sanierungsmaßnahmen**

Es wird vorgebracht, dass beim Gemeindehaus dringend anstehende Maßnahmen bei der Sanierung der Fassade bzw. auch des Vorplatzes geplant und in Angriff genommen werden sollten. Es wird rege über generell erforderliche Maßnahmen (z.B. Demontage der Waage) diskutiert.

Ende: 20 Uhr 20

g. g. g.

.....
Bgm. Karl Moser

F.d.R.d.A.

(Pockstaller)